



Pressemitteilung: 10.07.2024
(06/2024)

Der Bayerische Tourismus-Architektur-Preis artouro 2024 geht an das Diözesanmuseum in Freising!

Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung am 9. Juli 2024 im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus hat Ministerialdirigent **Dr. Johann Niggel** in Vertretung für Tourismusministerin Michaela Kaniber gemeinsam mit **Prof. Lydia Haack**, Präsidentin der Bayerischen Architektenkammer, und der Geschäftsführerin der Bayern Tourismus Marketing GmbH, **Barbara Radomski**, das **Diözesanmuseum Freising von Brückner & Brückner Architekten mit realgrün Landschaftsarchitektur und iam – Interior.architects.munich mit dem artouro 2024 ausgezeichnet**. Das Projekt auf dem Domberg erhielt zudem den Sonderpreis **artouro Barrierefreiheit**, der von Sozialministerin Ulrike Scharf zu einem späteren Zeitpunkt bei einem Vor-Ort-Termin verliehen wird.

Der artouro wird seit 2011 ausgelobt und wurde heuer zum fünften Mal vergeben. Der Preis ist bislang der einzige Tourismusarchitektur-Preis in Deutschland. Er zeichnet architektonischen Mut und gestalterische Weitsicht aus und fördert die ökonomische, ökologische und soziale Bedeutung einer qualitätvollen Tourismusarchitektur.

Kammerpräsidentin **Prof. Lydia Haack**: „Die Rahmenbedingungen, unter denen Tourismus stattfindet, haben sich im Laufe der Zeit deutlich verändert. Damit eine Destination für Reisende attraktiv ist und zugleich einen Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort bietet, braucht es Erlebnisse abseits vom Alltag, ohne die Anforderungen an Klimagerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit aus dem Auge zu verlieren. Diese Komplexität zu würdigen, ist erklärtes Ziel des artouro.“

Preisträger des artouro 2024 ist das Projekt:

Geöffnete Wände: Neugestaltung Diözesanmuseum, Freising
Brückner & Brückner Architekten GmbH, Tirschenreuth | Würzburg
www.bruecknerundbrueckner.de

Aus der Laudatio: Sammeln, Bewahren, Dokumentieren, Präsentieren und Begegnen sind die Aufgaben eines Museums. Dem Diözesanmuseum Freising gelingt jedoch noch mehr: An einem historischen Ort, in einer historischen Hülle ist ein Gebäude mit Strahlkraft entstanden, das selbst zur Kunst wird und Gäste ebenso wie Freisinger Bürger für die Zeit des Besuchs dem Alltag entrückt.

Fünf gleichwertige Anerkennungen gehen an:

Kulturhof Stanggass, Bischofswiesen
Arc Architekten Partnerschaft mbB
www.arcarchitekten.de

Tourist-Information und Museum Karlstadt

Architekturbüro Wiener + Wolff freie Architekten PartmbB

www.architektur-wiener.de

Ziegelturn, Berching

KÜHNLEIN Architektur

www.kuehnlein-architektur.de

Diringlo, Ohlstadt

1-line-architecture GmbH

www.1-line-architecture.de

Restrukturierung Markt am Elisabethplatz, München

bogevischs buero architektur & stadtplanung gmbh

www.bogevisch.de

Teilnahmeberechtigt waren Architekten, Innenarchitektinnen, Landschaftsarchitekten und Stadtplanerinnen sowie Bauämter und Baubehörden. Eingereicht werden konnten Objekte in Bayern, die zwischen dem 31. Dezember 2018 und 31. März 2024 fertiggestellt worden sind.

Die Auswahl der Projekte erfolgte durch eine **Expertenjury**. Dieser gehörten an: Markus Donhauser, Sprecher Beraterteam, Beratungsstelle Barrierefreiheit, Regensburg; Gabriele Fink, Referatsleiterin Grundsatzfragen der Tourismuspolitik, Gastgewerbe im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus; Prof. Lydia Haack, Präsidentin der Bayerischen Architektenkammer, München; Dr. Doris Hallama, DI Architektur, Vizepräsidentin Österreichischer Alpenverein, Innsbruck; Ulrich Stefan Knoll, Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektur, www.urlaubsarchitektur.de, Gerolzhofen; Andreas Lesti, Journalist und Buchautor, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Berlin; Dorothee Maier, Innenarchitektin, München; Barbara Radomski, Geschäftsführerin der BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH; Stefan Schlicht, Architekt, Preisträger artouro 2019, Schlicht Lamprecht Kern Architektur Stadtplanung, Schweinfurt.

Pressekontakt

Katharina Matzig, Leitung Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,

Bayerische Architektenkammer, Telefon: 089-139880-56, Mail: matzig@byak.de